

17. März 2018

WIRTSCHAFTSPSYCHOLOGIE: Psychodynamik in Unternehmen per Psychoanalyse erfassen und beeinflussen

Wirtschaftspsychologie: Die psychosozialen Dynamiken in Unternehmen werden von hierarchischen Strukturen und sozialen Beziehungen geprägt, die wiederum vom Unbewussten aller Beteiligten beeinflusst werden. Einerseits wirkt das Unterbewusste des Einzelnen auf die Organisation ein - und andererseits die Organisation auf das Unterbewusstsein des Einzelnen. Psychoanalytische Evaluation und Reflexion können daher einen wertvollen Beitrag zum Klima und Erfolg in Unternehmen leisten. Die unabhängige Fachzeitschrift "Wirtschaftspsychologie" behandelt "Psychoanalyse und Psychodynamik" in einer speziellen Ausgabe (4/2017).

[\[mehr...\]](#)

17. März 2018

WIRTSCHAFTSPSYCHOLOGIE: Verantwortung als Belastung: Verantwortungsvolle Chefs empfinden am meisten Stress



Sind sich Menschen in Machtpositionen ihrer Verantwortung bewusst, erleben sie mehr Stress als Mächtige, die eher ihre Freiräume erkennen. Das zeigt eine aktuelle Studienreihe des Leibniz-Instituts für Wissensmedien (IWM) in Tübingen. Wenn Mächtige über ihre Verantwortung (statt ihre Freiräume) nachdenken, handeln sie zwar rücksichtsvoller, gleichzeitig erhöht sich aber ihr körperliches Stresslevel.

[\[mehr...\]](#)

14. März 2018

Sexualisierte Gewalt: Warum Kinder und Jugendliche eigene Geschwister missbrauchen



Häufiger als angenommen missbrauchen Kinder und Jugendliche ihre Geschwister sexuell - oft gewalttätig und über Jahre hinweg. Das Vergehen wird meist zu einem streng gehüteten Familiengeheimnis. Nur ausnahmsweise wird es bekannt. Welche Therapie ist für Opfer und Täter - u.U. für die gesamte Familie -möglich? Erstmals haben Fachleute den aktuellen Stand des Wissens in einem Praxishandbuch zusammengestellt; Titel: "Sexualisierte Gewalt durch Geschwister".

[\[mehr...\]](#)

07. März 2018

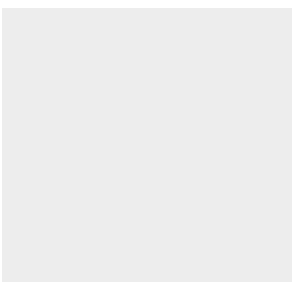
Blue Brain Club: Serious Gaming in der Schule

Die Gemeinnützige Hertie-Stiftung bietet mit dem webbasierten Spiel Blue Brain Club Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, das menschliche Gehirn zu erkunden. Das Projekt vermittelt komplexe Inhalte mittels Gamification in einer zeitgemäßen, digitalen Lernumgebung.

[\[mehr...\]](#)

07. März 2018

Wie die 68er Revolte nachhaltig Männlichkeit irritierte





Dieter Wedel, Harvey Weinstein und wer auch immer sich junger Frauen zu bedienen trachtet(e): Die Herren waren keineswegs repräsentativ für ihr Geschlecht in ihrer Zeit. Die 68er Revolte hatte einen tendenziell militanten Feminismus befördert, der bei Betroffenen der männlich-heterosexuellen Appetenz nachhaltig den Garaus machte. Der Psychologe Professor Dr. Christoph Klotter rekapituliert und analysiert ein meist schamhaft verschwiegenes gesellschaftliches Phänomen der 70er, 80er und 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts in seiner Monografie: "Männergruppen, Politsex, Entgrenzung".

[\[mehr...\]](#)

07. März 2018

Wirtschaftspsychologie: Persönliche oder berufliche Kritik gehört nicht in die E-mail



Wirtschaftspsychologie: E-mail ist die meistgenutzte Kommunikationsform im Arbeitsleben - weniger förmlich als der Brief, jedoch förmlicher als das persönliche Gespräch. Dies belegt eine Studie von Hans-Michael Eberle und Alexander Unger. Allerdings gelten hier Einschränkungen für kritische Botschaften.

[\[mehr...\]](#)

02. März 2018

Suchtprävention durch Stärkung der Persönlichkeit

Genau hier setzt das Programm **IPSY** **Information und psychosoziale Kompetenz** an, das an der Friedrich-Schiller-Universität Jena im Rahmen eines langjährigen Forschungsprogramms entwickelt und evaluiert wurde. Durch die Durchführung im Klassenkontext können Lehrkräfte die Persönlichkeit und Kompetenzen ihrer Schüler stärken und sie somit auch weniger empfänglich für Alkohol und Co. machen. Nach einem erfolgreichen regionalen Projekt mit der Techniker Krankenkasse (TK) in Thüringen zur Verbreitung des Programms an Thüringer Schulen, streben die Jenaer Psychologinnen an, IPSY nun auch bundesweit an den Schulen zu etablieren. Die TK unterstützt das Projekt ab 1. März für vier Jahre mit rund 750.000 Euro.

[\[mehr...\]](#)

28. Februar 2018

Ich mach` das nur noch schnell fertig! Beeinträchtigt Arbeit am Wochenende die Work-Life-Balance?

Arbeit in der Freizeit kann unter bestimmten Umständen förderlich für die Erholung sein. Das hat ein Psychologenteam in einer dreimonatigen Tagebuchstudie herausgefunden. Die Forscher untersuchten, wie sich die Beschäftigung mit unerledigten Aufgaben am Wochenende auf die Erholung von der Arbeit auswirkt. Die Ergebnisse wurden im **International Journal of Environmental Research and Public Health** veröffentlicht.

[\[mehr...\]](#)

27. Februar 2018

Unstatistik des Monats: 54 Prozent der Deutschen haben eingeschränkte Gesundheitskompetenz

Die Unstatistik des Monats Februar ist eine der zentralen Aussagen des Nationalen Aktionsplans Gesundheitskompetenz, der am 19. Februar dem Bundesminister für Gesundheit vorgestellt wurde. Demnach haben 54 Prozent der Bevölkerung in Deutschland eine eingeschränkte Gesundheitskompetenz. Das hat der **Health-Literacy Survey** auf europäischer Ebene herausgefunden.

[\[mehr...\]](#)

25. Februar 2018

Kieler Forschungsteam findet neuen Erklärungsansatz für Pädophilie



Warum manche erwachsenen Menschen ein sexuelles Interesse an Kindern entwickeln, ist wissenschaftlich noch nicht umfassend verstanden. Ein Forschungsteam des Kieler Instituts für Sexualmedizin und forensische Psychiatrie und Psychotherapie der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) und des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein (UKSH), Campus Kiel, hat gemeinsam mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern anderer norddeutscher Universitäten nun neue Hinweise auf mögliche Ursachen der Pädophilie bei Männern gefunden.

[\[mehr...\]](#)

23. Februar 2018

Einnässen im Kindes- und Jugendalter: Die Entwicklungsverzögerung ist meist genetisch bedingt



Kinder und Jugendliche nässen öfter ein als bisher angenommen. Das Problem - Fachbegriff: Enuresis - ist meist Folge einer genetisch disponierten Entwicklungsverzögerung im Zentralen Nervensystem: Das Kind nimmt den Reiz der zunehmenden Blasenfüllung nicht wahr und wacht daher nicht auf. Dr. Eberhard Kuwertz-Bröking (Münster/Westf.) und Kollegen erläutern die Diagnostik, Therapie und Schulung in ihrem aktuellen Manual "Einnässen im Kindes- und Jugendalter".

[\[mehr...\]](#)

22. Februar 2018

Wirtschaftspsychologie: Wie Personaler und Bewerber im Eignungsinterview Fehler vermeiden



Wirtschaftspsychologie: In den meisten Personalabteilungen interviewen Nicht-Psychologen die Bewerber. Für derartige Eignungsinterviews haben Professor Dr. Karl Westhoff und Kollegen ein flexibles, aber klares Regelwerk zusammengestellt: das "Entscheidungsorientierte Gespräch" (EOG). Die Psychologen beschreiben in ihrem Leitfaden die Regeln Schritt für Schritt und konkretisieren sie anhand beispielhafter Anwendungen. Personaler profitieren ebenso wie Bewerber von der Lektüre.

[\[mehr...\]](#)

News 1 bis 12 von 107

[1](#) [2](#) [3](#) [4](#) [5](#) [6](#) [7](#) [vor >](#)